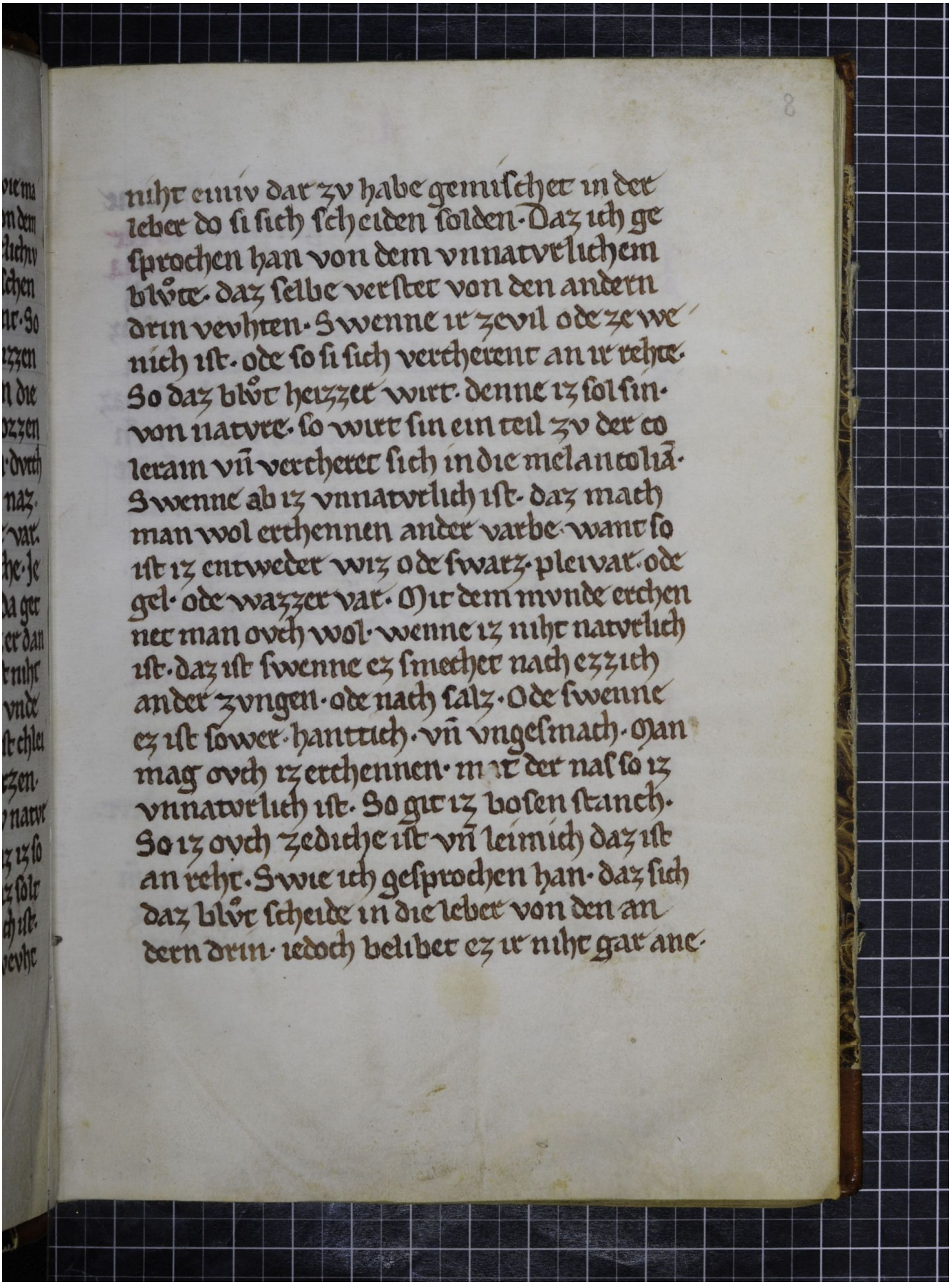
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



niht eniiv dar zv habe gemischet in der
leber do si sich scheiden solden. Daz ich ge
sprochen han von dem vnnatvrlichem
blůte. daz selbe verstet von den andern
drin vevhten. Swenne ir zevil ode ze we
nich ist. ode so si sich vertheirent an ir rehte.
So daz blůt heizzet wirt. denne iz sol sin.
von natvre. so wirt sin ein teil zv der co
leram vñ vertheret sich in die melancoliā.
Swenne ab iz vnnatvrlich ist. daz mach
man wol erthennen ander varbe. want so
ist iz entweder wiz ode swarz. pleivar. ode
gel. ode wazzer var. Mit dem mvnde erthen
net man oveh wol. wenne iz niht natvrlich
ist. daz ist swenne ez smecket nach ezzich
ander zvngen. ode nach salz. Ode swenne
ez ist sower. hanttich. vñ vngesmach. Man
mag oveh iz erthennen. mit der nas so iz
vnnatvrlich ist. So git iz bosen stanch.
So iz oveh zediche ist vñ leimich daz ist
an reht. Swie ich gesprochen han. daz sich
daz blůt scheide in die leber von den an
dern drin. iedoch beliber ez ir niht gar ane.